



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

TUCinside

Newsletter der TU Chemnitz
5. Jahrgang | Nr. 44 | Juni 2020



TU Chemnitz sichert sich dauerhaft das Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“

Zum fünften Mal in Folge wurde der Technischen Universität Chemnitz das Zertifikat zum „audit familiengerechte hochschule“ durch die berufundfamilie Service GmbH, einer Initiative der Hertie-Stiftung, bestätigt. Damit hat das Zertifikat nun dauerhaften Charakter. So beweist die TU Chemnitz, dass eine familien- und lebensphasenbewusste Personalpolitik einen hohen Stellenwert an der Chemnitzer Universität besitzt. Wesentliche Arbeitsschwerpunkte waren in den vergangenen drei Jahren die Einführung eines betrieblichen Gesundheitsmanagements, die Erarbeitung eines Maßnahmenkataloges zum Thema Inklusion und dessen Umsetzung, eine Hochschulkommunikation mit einem vielfältigen neuen Informationsangebot, verbesserte Beratungsangebote sowie eine Reihe von Maßnahmen der Universitätsleitung zur Unterstützung des wissenschaftlichen Personals bei der Gestaltung der Arbeits- und Lebenswelt in Verbindung mit Familie, Karriere und Personalentwicklung. Darüber hinaus hat das Zentrum für Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung mit dem Familienservice zahlreiche Beratungsangebote und Informationsveranstaltungen zum Thema Familie mit Kindern beziehungsweise Pflegeaufgaben angeboten. Dieses Jahr wurde die Zertifikatsurkunde nicht persönlich übergeben, dafür fand am 15. Juni 2020 ein „Zertifikats-Online-Event“ statt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wqtk

Ausschreibung der Position der wissenschaftlichen Leiterin/des wissenschaftlichen Leiters des Zentrums für Fremdsprachen (ZFS)

Aufgrund der zum 03.11.2020 endenden Amtszeit des gegenwärtigen wissenschaftlichen Leiters des ZFS wird die Neubestellung der wissenschaftlichen Leiterin/des wissenschaftlichen Leiters des ZFS für die Amtsperiode ab 04.11.2020 erforderlich. Das Rektorat hat sich hinsichtlich des dem Senat zu unterbreitenden Vorschlages dafür ausgesprochen, dass allen Professorinnen und Professoren der TU Chemnitz die Möglichkeit zur Unterbreitung einer Interessensbekundung für die Tätigkeit als wissenschaftliche Leiterin/wissenschaftlicher Leiter des ZFS gegeben werden sollte. Das Vorgehen dient – wie auch in bisherigen vergleichbaren Fällen – der Steigerung der Transparenz sowie der Partizipationsmöglichkeiten an der TU Chemnitz und gibt dem gegenwärtigen wissenschaftlichen Leiter selbstverständlich die Möglichkeit, ebenfalls eine Interessensbekundung abzugeben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jccq

Leitfaden für Mitarbeitergespräche

Im Zuge der Umsetzung von § 5 Abs. 4 TV-L sowie dem Personalentwicklungskonzept der TU Chemnitz ist vorgesehen, jährlich Mitarbeitergespräche zu führen. Hierzu wurde in Abstimmung mit dem Personalrat ein Leitfaden für Mitarbeitergespräche entwickelt, der als Hilfestellung für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines strukturierten Mitarbeitergespräches dienen soll.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/crpz



TU-Rektor Prof. Dr. Gerd Strohmeier ist neuer Vorstandsvorsitzender des Fördervereins des Industrievereins Sachsen 1828 e.V.

Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der Technischen Universität Chemnitz, wurde zum neuen Vorsitzenden des Vorstandes des Fördervereins des Industrievereins Sachsen 1828 e.V. gewählt. Er tritt damit die Nachfolge von Kai Siedlatzek, ehemaliger Kaufmännischer Geschäftsführer von Volkswagen Sachsen, an.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wlvd



Trauer um ehemaligen Rektor der Universität

Prof. Dr. Günther Hecht, von 1991 bis 1997 Rektor der TU Chemnitz, ist am 6. Juni 2020 verstorben. „Professor Hecht war jahrzehntelang ein führender Forscher und geschätzter Hochschullehrer an der TU Chemnitz und ihren Vorläufereinrichtungen. Mit außerordentlichem Engagement und herausragender fachlicher Kompetenz prägte er als erster gewählter Rektor der TU Chemnitz nach der Wiedervereinigung die Erneuerung unserer Universität. Er hat die TU Chemnitz maßgeblich gestaltet und geprägt sowie dazu beigetragen, dass ihr der Status einer Universität erhalten werden konnte. Auch nach seiner Emeritierung fühlte er sich unserer Universität eng verbunden. Wir danken ihm vielmals für sein langjähriges Wirken zum Wohle der TU Chemnitz und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie“, sagt Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz. Weitere Informationen: www.mytuc.org/ddlq



TU4U-Projekt „SelfE“ mit „Hochschulperle Spezial“ ausgezeichnet

Das TU4U-Projekt „TU4U – SelfE“ (Self-organised E-Learning) wurde vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft e. V. mit der „Hochschulperle Spezial“ ausgezeichnet. Damit würdigt der Stifterverband beispielhafte Projekte, die zeigen, wie Forschen, Lehren und Lernen in Krisenzeiten gelingen können. „Die Technische Universität Chemnitz hat in der Corona-Krise schnell reagiert und bestehende analoge Betreuungsangebote in niedrigschwellige Onlineformate überführt“, so die Jury. Die Auszeichnung ist mit 1.000 Euro dotiert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cmvg



Auswertung von TUCpanel läuft

Die vierte Runde der Studierendenbefragung TUCpanel endete am 14. Mai 2020. Wegen der Corona-Krise fand die Befragung in diesem Jahr ausschließlich online statt. Aktuell werden die Ergebnisse der Umfrage ausgewertet und studiengangspezifisch aufbereitet. Die Auswertungsberichte stehen seit Mitte Juni den Studienkommissionen zur Verfügung, die daraus Maßnahmen zur Verbesserung der Studienbedingungen ableiten können. Der nächste Schritt ist nun die Veröffentlichung des Gesamtberichts.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ckpd



Neue Folgen „TUCscicast“ online

In den beiden finalen Folgen der 2. Staffel von TUCscicast spricht Moderatorin Lara-Lena Gödde zum einen mit Jun.-Prof. Dr. Tom Mannewitz über Verschwörungsmythen und den Umgang mit ihnen. Zum anderen kommt Prof. Dr. Holger Cebulla zum Thema „Nachhaltige Textilproduktion und Textile Technologien“ zu Wort.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qrbn



Neue Folge „TUCpersönlich“ ist online

Im Podcast TUCpersönlich spricht Prof. Dr. Janet Siegmund unter anderem darüber, was sie an neurologischen Prozessen in der Informatik fasziniert und was sie während ihres Auslandsaufenthaltes in Austin (Texas) erlebt hat. Mehr zu ihrer aktuellen Forschung zur Gehirnaktivität während des Programmierens in dieser Ausgabe TUCinside (S. 4).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fjgt



Elf gute Gründe für ein Studium in Chemnitz

TU-Absolventin Susann Kappler, Mitarbeiterin beim Projekt „TU4U“ der TU Chemnitz, stellt in einem neuen Videoclip die TU und die Stadt Chemnitz aus ihrer Perspektive vor. Hier präsentiert sie elf Gründe, warum man sich für ein Studium an der TU Chemnitz entscheiden sollte.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/shzr

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik
sowie Fakultät für Mathematik



Wie KI und maschinelles Lernen in unseren Alltag einziehen

Regelungstechniker Prof. Dr. Stefan Streif (im Bild r.) und Prof. Dr. Oliver Ernst, Professor für Numerische Mathematik, an der TU Chemnitz, kooperieren in einem bundesweiten Forschungskonsortium, das Mobilitätsanwendungen optimieren und nachhaltig gestalten will. Innerhalb dieses Konsortiums von Forschungseinrichtungen und Industriepartnerinnen und -partnern arbeiten sie nun bis März 2023 an der „Synthese optimaler Regelungen und adaptiver Neuronaler Netze für Mobilitätsanwendungen“ (SOPRANN).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dzck

Fakultät für Maschinenbau



Virtuelles Praktikum an der Chemnitzer Uni

Florian Jullien ist Franzose und Praktikant an der Professur Werkzeugmaschinenkonstruktion und Umformtechnik der TU Chemnitz. Von zu Hause aus unterstützte er mit seiner Werkzeugmaschinen-Simulation die Virtuellen TUCtage und ermöglichte es Studieninteressierten, eine Maschine aus der Ferne im Simulator zu bedienen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhtm

Fakultät für Informatik



Dem Gehirn beim Programmieren zuschauen

Unter der Federführung von Prof. Dr. Janet Siegmund, Professur Software Engineering an der TU Chemnitz, analysierte ein Forschungsteam erstmalig die Hirnaktivität beim Programmieren. Ihre Ergebnisse veröffentlichten sie im erstklassigen Fachmagazin „Communications of the ACM“. Mehr zu Siegmund auch im aktuellen Podcast TUCpersönlich (S. 3).

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qthd

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Neue Berufung an die Universität

Zum 1. Juni 2020 wurde Prof. Dr. Nina Katrin Hansen an die TU Chemnitz berufen. Sie leitet nun die Professur „BWL – Personalmanagement und Führungslehre“. Hansen wird sich künftig besonders dem strategischen Personalmanagement, modernen Human Resource Management-Systemen sowie neuen Formen der Führung im digitalen Zeitalter widmen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tkxf

Philosophische Fakultät



„Erst die Checker-Brille aufsetzen, dann teilen!“

Victoria Graul, Absolventin des Masterstudienganges Europäische Integration der TU Chemnitz, nimmt in ihrem neuen Podcast „Digga Fake“ Falschnachrichten ins Visier. Sie erklärt u. a., wie man populistische Parolen erkennt, was emotionalisierende Nachrichten so gefährlich macht und weshalb technisch generierte Fakes schwer zu durchschauen sind.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mtrw

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Mensch und Technik im Einklang

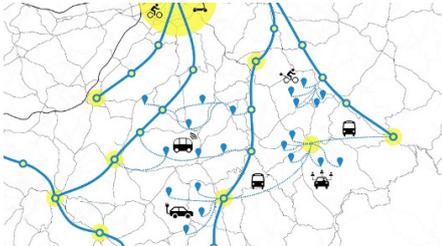


An der Professur Allgemeine Psychologie und Human Factors starteten mehrere Projekte zur Mensch-Technik-Interaktion, darunter ein Methodenbaukasten zur Beschreibung und Gestaltung komplexer Mensch-Technik-Interaktionen, ein Projekt für mehr Transparenz und Handlungsoptionen bei der Nutzung von Apps, sowie eine fachübergreifende Kooperation u. a. zur Rolle von Beschäftigten im Bereich Industrie 4.0.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jrkf

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Damit das Reisen komfortabler, flexibler und einfacher wird



Eine Online-Umfrage der Forschergruppe Allgemeine Psychologie und Arbeitspsychologie zur Nutzung oder Nicht-Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln im Großraum Chemnitz-Stollberg-Annaberg-Marienberg-Zschopau ist gestartet. Dieses Projekt „Smarte Mobilitätsketten im ländlichen Raum“ startete innerhalb des Forschungsvorhabens „Smart Rail Connectivity-Campus“ (SRCC) zum Beginn des Jahres 2020.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lcnr

Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

„DRadEsel-Befragung“ zur Verkehrssicherheit geht in zweite Runde



Die Forschergruppe Allgemeine und Arbeitspsychologie der TU Chemnitz führte unter der Leitung von Prof. Dr. Josef Krems Kurzinterviews im öffentlichen Verkehrsraum in Chemnitz durch. Untersucht wird die Verkehrssicherheit von Radfahrerinnen und -fahrern an urbanen Knotenpunkten in verschiedenen Städten Deutschlands.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lssr

Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel



Der Stamm des Fantasiegummibaumes unterhalb der Blätterkrone wächst jeden Tag einen Fantastimeter in die Höhe (weswegen er auch fantastische Höhen erreicht), wohingegen die Baumschnecke lediglich nachts nach oben kriechen kann und leider nur einen Schneckimeter pro Nacht schafft. Kann die ewige Baumschnecke die Blätterkrone erreichen, obwohl ein Schneckimeter eben doch viel kürzer als ein Fantastimeter ist? So lautet das aktuelle Monatsrätsel der Fakultät für Mathematik. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels „1+1“ finden Sie unter: www.mytuc.org/mzzm

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN

Internationales Universitätszentrum

Neues DAAD-Stipendienprogramm für Doktorandinnen und Doktoranden



Bis zum 31. August 2020 können sich Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der TU Chemnitz, die während ihrer Promotion einen Auslandsaufenthalt absolvieren möchten, für eine Förderung bewerben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mvgc



Neue Antragsrunde der Philipp Schwartz-Initiative

Um die Freiheit von Wissenschaft und Forschung weltweit zu fördern, schreibt die Alexander von Humboldt-Stiftung in der achten Runde Stipendien für gefährdete Forscherinnen und Forscher in Krisenregionen aus. Die Initiative plant, in der aktuellen Förderrunde ca. 25 Stipendien zu vergeben, damit gefährdete Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Deutschland forschen können. Anträge sind bis zum 25. August 2020 im Internationalen Universitätszentrum einzureichen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/crwy

Universitätsbibliothek

Universitätsbibliothek zieht weiter

Am 2. Juni 2020 begann der Umzug der ersten Magazinbestände vom Pegasus Center in die Alte Aktienspinnerei am Universitätsstandort Straße der Nationen 62. Der Umzug der Magazinbestände wird voraussichtlich bis Anfang August 2020 dauern. Ende September 2020 sollen alle Medien der dezentralen Standorte der UB Chemnitz übertragen sein, woraufhin diese Standorte schließen werden. Weitere Informationen: www.mytuc.org/plzt



Zentrum für Wissens- und Technologietransfer

Geflüchtete und internationale Studierende beim Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt unterstützen

Der Career Service der TU Chemnitz startete im Juni 2020 das neue Projekt „InTUCgrate“, gefördert vom Deutschen Akademischen Austauschdienst aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Das Projekt zielt darauf ab, die Integration von Geflüchteten und internationalen Studierenden zu unterstützen und den Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt zu erleichtern. Weitere Informationen: www.mytuc.org/fxjz



AUS DER VERWALTUNG



Umfrage zum ersten Campuspylon gestartet

An der TU Chemnitz wird schrittweise ein neues Leit- und Orientierungssystem eingeführt. Die im Januar 2020 auf dem Mensavorplatz am Campus Reichenhainer Straße aufgestellte Prototyp-Stele wird nun evaluiert, um Aspekte wie Lesbarkeit und Verwitterung zu prüfen. Studierende und Beschäftigte können sich an der Umfrage beteiligen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/jrvs



TU Chemnitz beteiligt sich an „StudienmesseERZ virtualDay 2020“

Die Zentrale Studienberatung steht am 4. Juli 2020 bei der Online-Messe „StudienmesseERZ virtualDay 2020“ im Video-Chat Rede und Antwort. Ziel ist es, Gymnasiastinnen und Gymnasiasten berufliche Perspektiven im Erzgebirge sowie Studienmöglichkeiten aufzuzeigen, um sie als Fach- und Führungskräften von morgen für die Region zu gewinnen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/cwnf



Vier Mikroprojekte mit Uni-Bezug beflügeln Kulturhauptstadt-Bewerbung

Im Rahmen der Kulturhauptstadt-Bewerbung fördert die Stadt Chemnitz kreative Ideen auch aus der TU Chemnitz. Darunter befinden sich die offene Lesebühne „Der fliegende Sessel“ der Fachgruppe Germanistik, die studentische Initiative „T.U.C. Racing e.V.“, das „Festival der Meinungsverschiedenheit“ mit Beteiligung der Professur Allgemeine und Biopsychologie sowie das Kunstprojekt „MicroArts“ von TU-Student Johannes Moosbühler.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/szgz



Die Zukunft der Beratung an der TU Chemnitz

Wie sieht die Beratung an der TU Chemnitz im Jahr 2025 aus? Zu diesem Thema entwickelte die Arbeitsgruppe Beratung eine gemeinsame Zukunftsvision. Angebote und Akteure der Beratung sollen demnach zukünftig transparenter und konzentrierter stattfinden, um Doppelstrukturen zu vermeiden. Auch die Digitalisierung soll mehr Platz in der Beratung haben und durch Erklärvideos und virtuelle Sprechstunden ausgebaut werden. Außerdem soll das Angebot für internationale Studierende erweitert werden. Alle Ergebnisse können im Zukunftspapier der AG Beratung nachgelesen werden.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rwvy



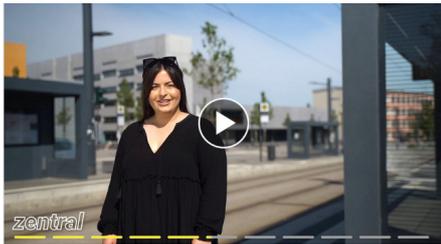
Wie man sich selbst zum Lernen motivieren kann

Das Onlinestudium ist mittlerweile Alltag und vor allem Motivation ist hier ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Uni-Botschafterin Nora Schöttler hat einige Tipps und Tricks zum Lernen zu Hause zusammengefasst – natürlich aus dem Homeoffice.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qhnw

SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonnenten und Abonnentinnen der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook

Besonders interessant fanden die Facebook-Fans der TU Chemnitz in diesem Monat das 11-Gründe-Video für ein Studium in Chemnitz und an der TU (S. 3).



Twitter

Auf Twitter interessierte die Followerinnen und Follower der TU Chemnitz besonders die Ankündigung der virtuellen TUCtage.



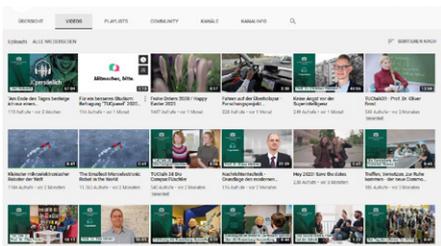
Instagram

Besonders begeistern konnte die Instagram-Abonentinnen und Abonnenten der TU Chemnitz im Juni eine stimmungsvolle Luftaufnahme vom Hauptgebäude der TU am Standort Straße der Nationen 62.

Neue Insights auf Instagram

Auch auf Instagram berichtet die TU Chemnitz in ihrer Instagram-Story und im Rahmen von Takeovern der Studierenden und Beschäftigten über verschiedene Themen und Ereignisse an der TU. Besonders relevante Stories sind an das Instagram-Profil @tuchemnitz direkt angeheftet und können jederzeit über die App oder im Web (www.instagram.com/tuchemnitz) abgerufen werden. Aktuelle Stories:

- discover@tuchemnitz – die Virtuellen TUCtage
- #vermischung – Was fehlt euch am Campus-Leben?



YouTube

Die TU Chemnitz veröffentlicht regelmäßig Videos auf ihrem YouTube-Kanal „TU Chemnitz“ und gibt damit in Bewegtbildern Einblick in Studium, Lehre, Forschung und Campusleben. In diesem Monat sind u. a. neu hinzugekommen:

- 11 Gründe für ein Studium in Chemnitz: www.bit.ly/11_Gruende_TUC
- Euer Career Service für euch da: www.bit.ly/Euer_Career_Service
- Studium in Corona-Zeiten: www.bit.ly/Studium_Corona
- „FAQ-Videos“ zum Studium an der TU Chemnitz: www.bit.ly/TUC_FAQ_2020
- MINT praxisnah im Kreativzentrum: www.bit.ly/MINT_Praxis

Der TU Chemnitz folgen:



VERANSTALTUNGEN

2. JULI 2020

Open-Access-Publizieren mit Wiley und das Projekt DEAL in Theorie und Praxis

Wo: BigBlueButton Online-Konferenzsystem

Wann: 10:00 bis 15:00 Uhr

Was: Ziel des Projektes DEAL sind bundesweite Lizenzverträge für Fachzeitschriften der weltweit größte Wissenschaftsverlage mit dem Ziel, die Transformation des Publikationsaufkommens in Richtung Open Access zu lenken. Der Informationstag bietet die Möglichkeit, sich in Vorträgen von Expertinnen und Experten zu Grundsatz- und Detailfragen rund um den Wiley-DEAL zu informieren.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/jmzb

07. JULI 2020

LiT. Shortcut: Studentische Programmier- und Digitalkenntnisse fördern

Wo: BigBlueButton Online-Konferenzsystem

Wann: 09:30 bis 11:00 Uhr

Was: In diesem Shortcut gibt Christian Hulsch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Grundschuldidaktik Wirtschaft – Technik – Haushalt und Soziales, Einblick in das breite Spektrum im Umgang mit Calliope für die eigene Lehre und Forschung, auch in anderen Fachbereichen. Hulsch geht ebenso auf die Möglichkeiten von Calliope in der rein digitalen Lehre ein.

Anmeldung und weitere Informationen: www.mytuc.org/tdxg

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-
Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion

Redaktionsschluss

23. Juni 2020

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Pascal Anselmi, René Apitzsch, Alexander Bey, www.esszett.com/Sebastian Scholz, Matthias Fejes, Lili Hofmann, Maria Kreuzlein, Angela Malz, Pressestelle und Crossmedia-Redaktion/Fachgruppe Germanistik, Peter Meißner, Jacob Müller, Marco Rehme/OpenStreetMap, Screenshot „11 Gründe“, Screenshot SelfE (TU4U), Nora Schöttler (privat), Prof. Dr. Janet Siegmund (privat), zagandesign